



# Leben mit Kopf, Hand und Herz

In meiner ersten Ausbildung zur Pflegefachfrau prägte ein Leitsatz mein Lernen: «Pflegen mit Kopf, Hand und Herz». Dieser Leitsatz betont zwei Seiten der Pflege. Einerseits betont er, dass der Mensch nicht nur aus seinem Körper und dessen Krankheit besteht. Sondern auch noch aus seiner Handlungsfähigkeit und seiner Seele. Andererseits zeigt «Pflegen mit Kopf, Hand und Herz», dass professionelle Pflege die Menschen nicht nur körperlich versorgen soll (Hand), sondern auch seine kognitiven Fähigkeiten (Kopf) und seine emotionalen Bedürfnisse berücksichtigen soll.

## Woher kommt der Begriff «Kopf, Hand und Herz»

Der Begriff «Kopf, Hand und Herz» hat seinen Ursprung in der Pädagogik, insbesondere bei Johann Heinrich Pestalozzi. Dieser betonte, dass Lernen nur dann erfolgreich ist, wenn Denken, Fühlen und Handeln miteinander verbunden werden.

## Und wie funktioniert er im Pfarrberuf

Als Pfarrerin, kann ich den Ansätzen «Kopf» und «Herz» sehr gut nachgehen. Vieles spielt sich im Kopf der Pfarrerin ab. Beim Zusammenstellen von Veranstaltungen, Predigten, Wortbeiträgen und einem Editorial für die Zeitung reformiert. Das Herz kommt in der vielfältigen Begegnung mit Menschen gut zum Zuge.

Was aber zu kurz kommt – jedenfalls im Sommer – ist die Hand.

Handwerklich ist ausser dem Tastaturschreiben nicht viel drin. Im Winter geht es besser, da dann alle 14 Tage der «Do it Yourself» – Nachmittag ansteht. Hier wird gestrickt und ausgetauscht, dass es eine Freude ist.

Wie mit dem Defizit umgehen  
Um dem Handwerk in meinem Le-

ben wieder etwas mehr Bedeutung und Tragkraft zuzumessen, habe ich mir ein Spinnrad gekauft – für 15.- Fr. ersteigert auf der Plattform «Ricardo». Nur, wie jetzt anfangen damit? Glücklicherweise gibt es in meiner Kirchgemeinde Menschen, die es verstehen mit einem Spinnrad und Wolle umzugehen und mit Hilfe und Umgestaltung von Teilen konnte das Spinnrädli seine Arbeit aufnehmen. Leider funktioniert es nicht ganz so, wie es sollte, aber als Anfängerin kann ich über das Resultat nicht klagen! Verschieden farbige Wolle konnte angeschafft und versponnen werden. Und ich kann jetzt mit Fug und Recht behaupten, dass ich spinne. Nicht, dass ich das vorher im übertragenen Sinne nicht auch schon gekonnt hätte, aber nun kann ich es richtig; mit Wolle und Spinnrad!

Dieses Wahrnehmen meines handwerklichen Defizits hat geholfen, dass ich mein Leben nun wieder ausgeglichener gestalten kann – mit Kopf, Herz UND Hand.

**Leben mit Kopf Herz und Hand**  
Vielleicht weckt dieser Bericht in Ihnen auch die Neugierde, ob in Ihrem Leben Kopf, Herz und Hand im Gleichgewicht beschäftigt werden, oder ob auch bei Ihnen ein Ungleichgewicht besteht? Dann gehen Sie dem doch nach. Es ist bereichernd, wenn man seinen von Gott anvertrauten Gaben auf den verschiedenen Ebenen nachgeht. Gott schenkt allen von uns Talente und Gaben und wir tun gut daran, sie zu nutzen und keine verkümmern zu lassen. Nicht alle müssen spinnen können – aber alle haben Talente und Gaben, denen sie zu wenig Beachtung schenken. Und die es lohnt zu entdecken oder wiederzuentdecken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Herbst.

Christine Eichenberger, Pfarrerin  
in Kandergrung-Kandersteg



## REGIONAL

### Gottesdienste

**JUGENDGOTTESDIENST SPIRIT**  
Samstag, 6. September, 19.00 Uhr  
Ref. Kirche Frutigen

**BERGGOTTESDIENST** Aris-Allmi  
Sonntag, 7. September, 11.00 Uhr  
Bergpredigt mit Taufen  
Pfrn. Nicole Staudenmann  
Jodlerklub Edelweiss  
Alphornduo Suldhaltan  
Peter Bachmann, Drehorgel  
Anschliessend Grillplausch

**BERGGOTTESDIENST** Wyssenmatti  
Sonntag, 14. September, 14.00 Uhr

**BERGGOTTESDIENST** Eggweid  
(nur bei schönem Wetter)  
Sonntag, 21. September, 14.00 Uhr

**TAIZÉ** – Ökumenische Abendfeier  
mit meditativen Gesängen,  
Lesungen, Stille, Gebet  
Donnerstag, 11. September, 19.00 Uhr  
Ref. Dorfkirche Spiez

**TAIZÉ** – Ökumenische Abendfeier  
mit meditativen Gesängen,  
Lesungen, Stille, Gebet  
Donnerstag, 11. September, 19.00 Uhr  
Kirche Kandersteg

**PAROISSE FRANÇAISE DE THOUNE**  
Cultes à la chapelle romande,  
Frutigenstrasse 22.

**Dimanche 7 septembre à 9h30**  
Pasteur Jacques Lantz.  
Sainte-Cène.

**Dimanche 21 septembre à 9h30**  
Culte du Jeûne fédéral.  
Pasteur Jacques Lantz.  
Sainte-Cène.  
Participation des flûtistes.

**TRAUERCAFÉ**  
in Frutigen  
Dienstag, 2. September,  
19:30 – 21:00 Uhr  
Treffpunkt:  
Kirchgemeindehaus Frutigen,  
Vordorfgrasse 2

Ihr Beitrag an die evang.-ref. Zeitung

« reformiert. »

Diesem « reformiert. » liegt ein Einzahlungsschein bei. Jedes « reformiert. »-Abonnement kostet die Kirchgemeinde rund Fr. 20.–.

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie mit, diese Kosten zu decken.

Herzlichen Dank!

INHALT		
Frutigen	> Seite	14
Spiez	> Seite	15/16
Reichenbach	> Seite	16/17
Aeschi-Krattigen	> Seite	17
Kandergrund-Kandersteg	> Seite	18

Redaktionsschluss «reformiert.»  
Oktober: 1. September

**FRUTIGEN**



DRINGLICHKEITSNUMMER: 0844 671 671  
 PFARRKREIS I: Colette Staub, Tel. 033 671 06 06  
 PFARRKREIS II: Christian Gantenbein, Tel. 033 671 07 07  
 PFARRKREIS III: Rainer Huber, Tel. 033 671 08 08  
 SEKRETARIAT: Tel. 033 672 30 40  
 www.ref-frutigen.ch

**GOTTESDIENSTE**

- Samstag, 6. September**  
**Dorf** 19.00 Uhr Jugendgottesdienst Spirit mit Markus Hänni zum Thema «Eigentlich müsste ich längst tot sein...». Sarah Gyger und Team.
- Sonntag, 7. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Colette Staub und Orgel Franz Huber. Anschliessend Kaffee-Treff.  
**Wyssematti** 14.00 Uhr Berggottesdienst mit Pfrn. Colette Staub und Schwyzerörgeli-Formation «Rund ums Elsighorn».
- Samstag, 13. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Fiire mit de Chliine für Kinder ab 3 Jahren. Anschliessend Teilete-Zvieri im Kirchgemeindehaus.
- Sonntag, 14. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein und Orgel Michael Malzkorn. Anschliessend Kaffee-Treff.
- Bettag, 21. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Pfrn. Colette Staub und Bläser EMK.  
**Eggweid** 14.00 Uhr Berggottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein und Alphorn Duo Chrige und Margrit. Nur bei schönem Wetter. Auskunft am Samstag ab 18.00 Uhr erteilt Tel. 033 671 07 07.
- Sonntag, 28. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Liedspiel. Pfr. Rainer Huber, Musizierende und Singende und Orgel Ruth Stäger. Anschliessend Kaffee-Treff.  
**Achseten** 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. EMK und Orgel Beat Ast.

reformierte kirchgemeinde  frutigen KATHOLISCHE PARRHEI ST. MAURITIUS FRUTIGEN

**Fiire mit de Chliine**  
 für Kinder ab 3 Jahren  
 mit ihren Geschwistern, Eltern, Grosseltern oder Paten  
 Samstags um 15.30 Uhr

**Daten 2. Halbjahr 2025**

- 13. September - ref. Kirche Frutigen
- 25. Oktober - Kirche Achseten
- 29. November - kath. Kirche Frutigen
- 20. Dezember - Weihnachtsbacken von 14.30 - 16.30, Kirchgemeindehaus Frutigen

*beten* *basteln* *singen* *Zvieri*

Jeweils im Anschluss findet das „Teilete-Zvieri“ im Kirchensaali statt. Das heisst, dass die Erwachsenen eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen (Cake, Guetzi, Früchte, Salziges...). Getränke sind vorhanden.

Kontakt: Cornelia Wittwer, 079 767 73 76  
 cornelia.wittwer@ref-frutigen.ch

**FRAUENGRUPPEN**

- Frauengruppe Dorf**  
 Montag, 8. September, 14.00 Uhr
- Frauengruppe Kanderbrück**  
 Donnerstag, 25. September, 20.00 Uhr
- Morgentreff für Frauen und Männer**  
 Dienstag, 30. September, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Thema: «Der Mensch denkt und Gott lenkt (Spüche 16,9)». Referenten: Vroni und Marcel Marmet

**KOLLEKTEN**

6. Juli Protestantische Solidarität 416.45
13. Juli Schweizer Berghilfe 325.55
20. Juli HEKS 440.65
27. Juli Mission 21 177.75

**JUGENDARBEIT**

**Kontakt Jugendarbeiterin**  
 Sarah Gyger  
 Büro Kirchgemeindehaus 033 672 30 44  
 sarah.gyger@ref-frutigen.ch

**JUGENDRAUM**  
 Samstag, 13. September, 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr für 5.-9. Klässler, ab 21.00 Uhr nur noch für 7.-9. Klässler. Movie-Night.

**Kontakt Jugendraum**  
 Jasmin Schneider, Telefon 076 459 11 64,  
 jasmin.schneider@ref-frutigen.ch

**JUNGSCHAR MOUNTAIN CREW**  
 Samstag, 13. September, 13.30 bis 16.30 Uhr, beim Schulhaus Reinisch

**Kontaktpersonen**  
 Denise und Adrian Schranz, 079 193 54 29,  
 denise.schranz@ref-frutigen.ch  
**KINDERKIRCHE SCHWANDI**  
 Sonntag, 14. September, 10.00–11.00 Uhr, ehemaliges Schulhaus Schwandi

**Kontaktperson**  
 Sandra Lauber, 033 671 01 64

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**TAUFE**  
 13. Juli Lynn Zurbrügg, Tochter von Corinne und Christian Zurbrügg, Kalleneggstrasse 15, Achseten

20. Juli Andrin Louis Hari, Sohn von Cornelia und Marcel Hari, Schlossweg 7

**BEERDIGUNGEN**

21. Juli Therese Schneider-Jungen, geb. 1940, Adelbodenstr. 27

24. Juli Ernst Marmet-Trummer, geb. 1944, Haslistrasse 6

25. Juli Hilda Bühler-Furer, geb. 1947, Aussenmattweg 22

Ernst Wälti, geb. 1943, Untere Bahnhofstrasse 6

29. Juli Gottlieb «Godi» Trummer, geb. 1936, Riedstrasse 50, Ried b. Frutigen

Marlies Egger-Zimmermann, geb. 1937, Zrydgasse 9a

Fritz Egger-Zimmermann, geb. 1933, Zrydgasse 9a

**VERANSTALTUNGEN**

**SENIORENMITTAGESSEN**  
 Montag, 13. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Die Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum Mittagessen eingeladen. Kurzweiliges mit Alleinunterhalter Jean-Luc Oberleitner. Anmeldung bis Freitag, 3. Oktober, 17.00 Uhr im Sekretariat, Tel. 033 672 30 40 oder sekretariat@ref-frutigen.ch. Keine Nachmeldung möglich.

**AUF EINEN ESPRESSO MIT DER PFRN. COLETTE STAUB**  
 Dienstag, 23. September, 9.30–10.30 Uhr in der Cafeteria «jetzt» Andristmatte». Alle sind herzlich eingeladen zum «dorfen», um inne zu halten, Anliegen besprechen usw.

**AKTIV MÄNNER 60+**  
 Donnerstag, 11. September (Verschiebedatum 18.9.), 9.45 Uhr, Marktplatz Frutigen. Panorama-Wanderung Hörnliweg Adelboden. Fahrt mit Privatautos. Wanderzeit ca. 2 Stunden, Schwierigkeit leicht. Verpflegung aus dem Rucksack. Anmelden bis Montag, 9. September bei Ernst Schranz, Tel. 033 671 33 08, 079 342 35 07 oder ernst.schranz@gmx.ch.

**FRAUEN 60+**  
 Mittwoch, 24. September, 9.30 Uhr, Bahnhof Frutigen. Ausflug Zäziwil «Brächete». Kosten: Busfahrt Fr. 20.– und Verpflegung. Anmeldung bis Dienstag, 16. September bei Vreni Wäfler, Tel. 079 440 32 65 oder vreni.waefler@ref-frutigen.ch.

**SINGEN ZUR FREUDE FÜR FRAUEN UND MÄNNER 60+**  
 Montag, 15. September, 14.00–15.10 Uhr Singen im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Kaffee und Kuchen. Eintritt frei. Leitung Debora Kämpf. Auskunft: Ursula Hari, Tel. 033 671 20 93 oder E-Mail: ursula.hari@gmx.net.

**KREISTÄNZE AUS ALLER WELT**  
 Freitag, 26. September, 19.30 bis 21.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Mitbringen: Bequeme Schuhe mit heller Sohle. Leitung und weitere Informationen: Arnhild Huber, Tel. 033 671 08 08, E-Mail: arnhild-huber@sunrise.ch.

**TRAUERCAFÉ FRUTIGEN**  
 Dienstag, 2. September, 19.30–21.00 Uhr Treffpunkt Kirchgemeindehaus. Begegnungsmöglichkeit für Personen mit einer Verlustfahrung unter der Leitung von Silvia Schranz & Urs Rohr. Offen für alle - auch für Auswärtige - Eintritt frei.

**KIRCHENCHOR**  
 Der Kirchenchor probt am Freitag, 5. und 12.09. um 19.15–21.15 Uhr im Kirchgemeindehaus. Herbstferien vom 19.9. bis 16.10. Kontakt: Margrit Hari, Tel. 033 671 30 09.

**MONTAGSGEBET**  
 Jeden Montag, 19.30 Uhr im Chor der Kirche Frutigen. Sie sind herzlich eingeladen!

**HAUSKREISE**  
 Herzlich willkommen! Kontaktpersonen Pfr. Christian und Brigitte Gantenbein, Tel. 033 671 07 07.

**KINDERWOCHE 2025**  
 6. - 10. Oktober



Eine mega **määäh**-ssige Kinderwoche

Ausflug zum Spycher Handwerk  
 Spielen, Basteln, Singen, Rätseln  
 abendteuerliche, biblische Geschichten  
 für Kinder ab der 1. Klasse  
 Anmeldeschluss: 1. Sept. 2025



 **MORGENTREFF** 

**Dienstag, 30. September 2025**  
 um 9.00 Uhr  
 im Kirchgemeindehaus Frutigen

Mit Kaffee/Tee und Gebäck  
 Kinderhort

**Der Mensch denkt und Gott lenkt**  
 Sprüche 16.9

«Wir haben diese Aufgabe nicht gesucht.  
 Heute wissen wir, dass sie für uns bestimmt ist  
 und wir dafür bestimmt sind.»

Vroni und Marcel Marmet sind seit 44 Jahren verheiratet, haben zwei Söhne und sechs Grosskinder. Nach der Pension von Marcel im Jahr 2023 war es sein Ziel, dass er Hans Wäfler in der AVC-Kleidersammelstelle in Reudlen mithelfen würde. Es kam anders. Hans wurde krank und Marmet`s wurden zu Wäfler`s Nachfolgern. Dank den vielen und treuen HelferInnen geht das mehr als 30-jährige Werk in der dritten Generation weiter.

Herzlich willkommen! Evangelische Allianz Frutigen

**VORANZEIGE**

**Herzliche Einladung zum Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 5. Oktober, 10.00 Uhr in der ref. Kirche Frutigen.**

Anschliessend Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus



## SPIEZ

**PRÄSIDIUM:** Markus Wenger, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**VIZEPRÄSIDIUM:** Priska Andreani, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**SEKRETARIAT:** Kirchgasse 5, Tel. 033 654 40 04, www.refkirche-spiez.ch  
**PFARRÄMTER:** Brigitte Amstutz, Heimseelsorgerin Solina, Tel. 033 655 40 40  
 Carsten Kern, Spiez, Tel. 033 654 14 52  
 Susanna Schneider Rittiner, Einigen, Tel. 033 654 12 29  
 André Stephany, Faulensee, Tel. 033 654 21 34  
 Marianne Zbinden, Spiezwiler, Tel. 033 654 97 57  
 Delia Zumbrunn, Hondrich, Tel. 033 654 80 46  
 Dringlichkeitsnummer: 0848 654 654

### GOTTESDIENSTE

- Freitag, 5. September**  
**Spiez** 19.30 Uhr Refresh Gottesdienst am Freitagabend, Jugendarbeiter Michael Zbinden und Team
- 
- Samstag, 6. September**  
**Spiez** 18.00 Uhr Musikalische Abendfeier, Pfrn. Elisabeth Bürki-Huggler, Kirchenchor Spiez und Marc Fitze, Orgel, Streicherensemble ad hoc
- 
- Sonntag, 7. September**  
**Spiez** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Carsten Kern, Richard Jaggi, Orgel  
**Faulensee** 10.00 Uhr Baustellengottesdienst, Pfr. André Stephany, Johannes Jaggi, Musik
- 
- Sonntag, 14. September**  
**Spiez** 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Läsetsontag in der Schlosskirche, Pfrn. Susanna Schneider Rittiner, Johannes Jaggi, Orgel
- 
- Bettag, 21. September**  
**Spiez** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Susanna Schneider Rittiner, Marc Fitze, Orgel
- 
- Sonntag, 28. September**  
**Einigen** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Susanna Schneider Rittiner, Kathrin Heinzer, Orgel  
**Spiez** 17.00 Uhr Abendgottesdienst, Pfrn. Brigitte Amstutz, Marc Fitze, Orgel

### Gottesdienst im Solina Spiez, im Saal

Mittwoch, 3., 10. und 24. September, 10.15 Uhr.  
 Bettag, 21. September, 14.00 Uhr

## Spiezer Läset-Sonntag

**14. September, 10.00 Uhr**

### Ökumenischer Gottesdienst in der Schlosskirche Spiez

Musik: Johannes Jaggi, Orgel

Liturgie: Franca Collazzo Fioretto, Gemeindeleiterin Pfarrei Bruder Klaus, Spiez  
 Susanna Schneider Rittiner, Pfarrerin Ref. Kirchgemeinde Spiez

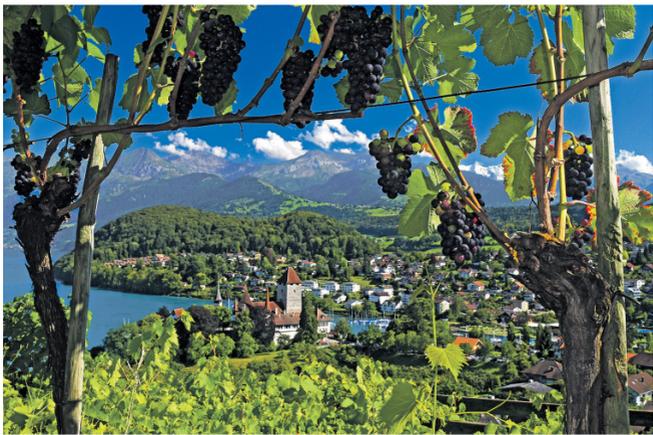


FOTO: S. GRÜNG, KRATTIGEN

### FEIERN

- GEBETSFEIER**  
 Jeden Freitag, 8.45 Uhr im Chor der Kirche Einigen.  
 Auskunft: Susanna Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29
- FYRE MIT DE CHLYNE**  
 Freitag, 3. September, 09.30 Uhr in der Dorfkirche Spiez.  
 Kontakt: Marianne Zbinden, pfarramt.spiezwiler@refkgspez.ch, 033 654 97 57
- TAIZÉFEIERN**  
 Donnerstag, 11. September, 19.00 Uhr in der Dorfkirche Spiez und in der Kirche Kandersteg.  
 Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet.

### KIRCHLICHE HANDLUNGEN

- UNSER TAUFKIND**  
**Spiez**  
 22. Juni Gian-Tovio Trinkler, Riedliweg 14, Spiez
- UNSERE VERSTORBENEN**  
**Spiez**  
 11. Nov. 24 Fritz Steiner, 1928, Solina Spiez, früher Seemattenweg 3a, Spiez  
 10. Juli Arthur Fuhrer, 1934, Solina Steffisburg, früher Bürgstrasse 2, Spiez  
 19. Juli Fritz Spielmann, 1937, Waldegstrasse 2, Spiez  
 22. Juli Elsa Steiner, 1928, Solina Spiez, früher Seemattenweg 3a, Spiez  
 23. Juli Walter Röthlisberger, 1935, Hondrichstrasse 56, Spiez
- Einigen**  
 8. Juli Margaretha Buri, 1928, APH Wendelsee, Belvédèrestrasse 15, Spiez

### KOLLEKTEN

6. Juli humanrights.ch 239.41  
 13. Juli mangotee.ch 124.94  
 20. Juli Schweiz. Alzheimervereinigung 290.61  
 27. Juli hifidi Schuldenberatung 253.20

### VERANSTALTUNGEN

- Spiez**  
**JASSNACHMITTAG FÜR SENIOREN**  
 Mittwoch, 3. und 17. September, 13.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus (Chemistube).
- KIRCHENKAFFEE**  
 7. + 21. September
- LESEKREIS**  
 Mittwoch, 3. September, 16.00 Uhr im Dorfhuis Spiez. Lektüre: «Das verlorene Tal» von Hannes Taugwalder.  
 Kontakt: Susanna Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29.
- MEDITATIVE KREISTÄNZE**  
 Freitag, 12. September, 9.15 Uhr im Kirchgemeindehaus. Leitung: Bea Guggisberg und Arnhild Huber
- MEDITATIONSABEND**  
 Mittwoch, 17. September, 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Auskunft: Therese Häni-Zimmerli, Tel. 033 650 19 37

- ZYSCHTIG ZMORGE**  
 Dienstag, 2. September, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Spiez.  
 Thema: «Musik bewegt Herzen», Bernie Schlott, Leiter Angebote, Solina Spiez
- Einigen**  
**BIBELKREIS PRO NEFESCH**  
 Donnerstag, 4. und 18. September, 14.00 Uhr. Auskunft und Anmeldung: Arthur Maibach, Tel. 033 654 60 81, 079 514 53 34, Mail: art-uhr@bluewin.ch

- KIRCHENFÜHRUNG UND MUSEUM EINIGEN**  
 Donnerstag, 4. September, 17.00 Uhr. Führung: Fr. 5.00 / Museum Eintritt: Fr. 3.00.  
 Das Museum ist von Mai bis September nach Vereinbarung geöffnet. Auskunft: Arthur Maibach, Tel. 033 654 60 81

- KIRCHENKAFFEE**  
 28. September.

- SCHWEIGEN FÜR DEN FRIEDEN**  
 Jeden Donnerstag, 19.30 bis 20.00 Uhr in der Kirche Einigen.

## Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Am 21. September wird der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag gefeiert.  
 Wir feiern in diesem Jahr unter dem Motto «Hoffnung».

**Der Gottesdienst mit Abendmahl findet am Sonntag, 21. September, um 10.00 Uhr in der Ref. Dorfkirche Spiez statt.**

Musik: Marc Fitze  
 Liturgie: Susanna Schneider Rittiner



### Fotoausstellung im Kirchgemeindehaus Spiez Montag, 1. bis Dienstag, 9. September

**Die Seele der Anden:  
 Zwischen Tradition und Wandel**



Die Fotoausstellung berichtet vom Leben rund um den Titicaca See. Sie zeigt den momentan bedenklichen Zustand des Titicaca Sees, dem einzigartigen Feuchtgebiet mit sehr hohem ökologischem und kulturellem Wert. Sie dokumentiert mit welchen Herausforderungen Bäuerinnen und Bauern in den Hochanden durch den Klimawandel konfrontiert sind. Es werden Ressourcen und Lösungsansätze gezeigt, die die Menschen und ihre Arbeit stärken.

Die Ref. Kirchgemeinde Spiez unterstützt das Projekt «Ernährungssicherung in den Anden» von Mission 21.

### Musikalische Abendfeier mit dem Kirchenchor Spiez

Kleine Orgelmesse von Joseph Haydn.

Variationen zu «Der Mond ist aufgegangen» mit Lesung, Orchester und Orgel.

Mit Elisabeth Bürki-Huggler, Streicherensemble ad hoc und Marc Fitze

Leitung Annette Balmer

**Samstag, 6. September, 18.00 Uhr, Reformierte Kirche Spiez**

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten



**BESUCHEN SIE UNS DOCH AUF UNSERER INTERNETSEITE: [www.refkirche-spiez.ch](http://www.refkirche-spiez.ch)**

**ODER LIKEN SIE UNS AUF FACEBOOK: [facebook.com/refkirchespiez](https://facebook.com/refkirchespiez)**

SPIEZ



Die nächste Feier in der Dorfkirche Spiez ist am  
**Mittwoch, 3. September, 9.30 Uhr**

Wir feiern zusammen mit zwei- bis fünfjährigen Kindern und ihren Begleitpersonen einen Gottesdienst mitten in der Woche. Wir erzählen eine Geschichte. Musik, Gebet und ein Bhaltis gehören auch dazu. Die Feier dauert etwa eine halbe Stunde. Ein Znüni anschliessend steht bereit.

Weitere Daten:

**Freitag, 5. Dezember um 15.30 Uhr**  
**Mittwoch, 17. Dezember um 15.30 Uhr**

Kontakt:

Marianne Zbinden, pfarramt.spiezwiler@refkgspez.ch, 033 654 97 57

Wir suchen Leute, die gerne mithelfen möchten, im einem der Teams bei der Planung und Durchführung von drei Feiern pro Jahr.

Begegnung am SpiezMärit



Montag, 15. September

Die Kirchgemeinde ist auch in diesem Jahr wieder am Spiezmärit anzutreffen. Insbesondere wird dieses Jahr wieder unsere beliebte Hüpfburg mit dabei sein, zudem verlosen wir unsere neuen Regenschirme. Es gibt bei uns für alle etwas zu entdecken, plaudern oder erleben.

Kommen sie vorbei. Wir freuen uns auf sie.

Pfarramtsnummer

**0848 654 654**

für dringende Anliegen



FOTO: KARIN VON KÄNEL

REICHENBACH



**PRÄSIDIUM:** Gerhard Kunz, Tel. 033 676 32 22  
**SEKRETARIAT:** Beatrice von Känel-Bitterli, Tel. 033 676 32 09  
**PFARRÄMTER:** Markus Lemp, Tel. 033 676 00 88 (Tal: Reichenbach, Mülenen und Reudlen)  
Felix Müller, Tel. 079 835 60 90 (Terrasse: Kiental, Scharnachtal und Faltschen)  
Nicole Staudenmann, Tel. 079 754 82 07 (Kien und Aris)  
Pikettnummer für Notfälle und Bestattungen: Tel. 0844 676 676  
**PFARRSEKRETARIAT:** Rahel Zurbrügg, Tel. 079 554 15 54  
**INTERNET:** www.kirche-reichenbach.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. September

**Aris-Allmi** 11.00 Uhr Bergpredigt mit Taufen, Pfrn. Nicole Staudenmann, Jodlerklub Edelweiss, Alphornduo Suldhalt, Peter Bachmann, Drehorgel, anschliessend Grillplausch  
Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter auf der Aris-Allmi statt.

Freitag, 12. September

**Reichenbach** 16.00 Uhr Fiire mit de Chliine – ein kurzer Gottesdienst für 3-bis 5-jährige Kinder mit ihren Eltern, Grosseletern, Geschwistern, Gotte, Götti mit Pfr. Felix Müller und Vorbereitungsteam

Sonntag, 14. September

**Kiental** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Felix Müller  
Sandra Rolli, Orgel

Samstag, 20. September

**Kiental** 11.00 Uhr Taufsamstag, Pfrn. Nicole Staudenmann  
Peter Bachmann, Drehorgel

Sonntag, 21. September

**Reichenbach** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Betttag mit Abendmahl  
Pfr. Felix Müller, Musikgesellschaft Reichenbach  
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 28. September

**Reichenbach** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Felix Müller  
Yullia Kutsenko, Orgel

Lagerbericht Piratenwoche



FOTO: FELIX MÜLLER

Vom 7. bis 11.7.2025 war die Piratenwoche in Reichenbach. Es waren 20 Kinder angemeldet. Dabei waren noch 4 Leiter, 4 Jungleiter und 1 Köchin. Zum Einstieg haben zwei Kinder die Piratenfahne gehisst. Danach haben wir das Fahnenlied gesungen. Wir hörten jeden Tag ein Kapitel einer Piratengeschichte.

Den Montag und Dienstag verbrachten wir damit: Waffen zu schmieden, einen Schatz zu suchen, Schmuck zu basteln, Spiele zu spielen, ein Schiff zu bauen (Black Pearl) und mit unseren selbstgebastelten Waffen zu kämpfen.

Am Mittwochmorgen war die Freude gross, da wir weiter nach dem Schatz suchten. Dafür mussten wir mit dem Zug und dem Schiff auf die St. Petersinsel fahren. Dort angekommen liefen wir zu dem Pavillon. Als wir dort ankamen, empfing uns unsere Köchin mit einem leckeren Buffet. Einen weiteren Teil der Karte suchten wir, nachdem alle Kinder gestärkt waren. Die Karte wurde erfolgreich gefunden. Anschliessend spielten wir noch viele verschiedene Spiele. Wir liefen zur Schiffstation, fuhren nach La Neuveville und assen eine Glace. Von dort fuhren wir mit dem Zug zurück nach Reichenbach.

Am Donnerstag fand die geplante Piratenolympiade der Jungleiter statt. Nach den spannenden piratlichen Wettkämpfen war die Rangverkündigung. Weiter ging es mit einem Filmabend mit Popcorn und einem gemütlichen Abschluss am Feuer. Die Nacht war eher kurz aber voller Freude.

Am Freitag erwartete uns ein leckeres Frühstück. Wir hörten die Geschichte zu Ende und fanden tatsächlich den Schatz. Zum Abschluss veranstalteten wir eine Feier und luden die Eltern und Grosseletern ein.

Lea, Jasmine und Simea – Jungleiterinnen

VERANSTALTUNGEN

WÄRCHTIGSCHILCHE

Immer freitags, 9.05 Uhr (nach dem Geläut), Dauer: ca. 25. Min. Kurze Andacht nach einer festen Liturgie mit Pfr. Markus Lemp. Sei willkommen zu einem besinnlichen Halt am «Wächtigt»! Im Anschluss Zeit für Gespräche und Austausch.

AUF EINEN ESPRESSO MIT DEM PFARRER

Treffen Sie Pfr. Markus Lemp am Dienstagmorgen, 2. und 16. September von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Cafeteria im jetzt Fröschenmoos.

AUF EINEN ESPRESSO MIT DER PFARRERIN



Treffen Sie Pfrn. Nicole Staudenmann an folgenden Donnerstagmorgen:

4. September um 9.00 Uhr in der Alpenruh Kiental  
25. September um 9.00 Uhr Ausflug Diemtigtal

WALK AND TALK – DER FRÜHMORGEN-SPAZIERGANG



Donnerstag, 25. September  
Ausflug Diemtigtal  
Treffpunkt: um 9.00 Uhr bei der Kirche  
Mittagessen: Camping Eggmatt, Schwenden

GEBETSTREFF REICHENBACH

Dienstag, 9. September um 19.30 Uhr in der Kirche Reichenbach. Informationen bei Ferdinand Hostettler, Tel. 033 654 31 27.

SPIEL- U GSGHICHTEOUTO

Mittwochnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr. Komm und spiel mit! Wir freuen uns auf Dich!  
17. September Schulhaus Dorf Reichenbach (für Reichenbach und Mülenen) mit Dorothea Reichen.

ALLEINSTEHENDEN-TREFF

Im September findet kein Anlass statt.

AHV DORFET

Mittwoch, 17. September: Ausflug Grenchenberg. Abfahrt 9.30 Uhr ab Märitplatz. Anmeldung bis 14. September bei Margrit Zahler (079 425 93 02). Kosten inkl. Mittagessen: Fr. 65.–.

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG

KUW 9. Klasse

Mittwoch, 17. September, 20.00 Uhr, Elternabend im Kirchgemeindehaus.

REICHENBACH

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

UNSERE TAUFKINDER

20. Juli Joy und Lino Häfliger, des Markus und der Fabienne Häfliger, Mülenen

UNSERE VERSTORBENEN

23. Juli Roland Zürcher-Zurbrügg, geb. 17. März 1954 bis 13. Juli 2025, Reichenbach  
 29. Juli Martin Klossner-Cotting, geb. 19. Oktober 1976 bis 18. Juli 2025, Reichenbach  
 8. Aug. Vreni Meier-Lienhard, geb. 25. März 1947 bis 29. Juli 2025, Reichenbach  
 13. Aug. Urs Zahler, geb. 22. März 1979 bis 4. August 2025, Reudlen

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die grösste unter ihnen.

1. Korinther 13,13

Redaktion der Gemeindeseite: Rahel Zurbrügg

MEDIENTIPPS

Radio/TV

Zum Bettag aus Appenzell

Der erste gesamtschweizerische Bettag fand 1796 statt. Der damals junge Bundesstaat Schweiz hat diesen Tag eingesetzt, um die verschiedenen kirchlichen und politischen Kräfte, die im Land entscheidend waren, an die Einheit zu erinnern und mahnen. Bräuchte es nicht gerade in heutiger Zeit einen solchen Tag, an dem die einflussreichen Kräfte in der Gesellschaft, die heute teilweise andere sind als im 18. Jahrhundert, zur Besinnung kommen? Wäre nicht ein besinnlicher Tag für alle heilsam? Welchen Beitrag können Christen und Christinnen, können die Kirchen, kann jede und jeder Einzelne zum Anliegen des Bettags leisten? Pfarrer Lukas Hidber geht diesen Fragen in seiner Predigt zum Bettag nach. Er orientiert sich dabei am Text aus dem Lukasevangelium «Wer in den kleinsten Dingen zuverlässig ist, der ist es auch in den grossen, und wer bei den kleinsten Dingen Unrecht tut, der tut es auch bei den grossen.» Der Gottesdienst wird von der jungen Appenzeller Formation «Echo vom Gerstgarten» musikalisch gestaltet. Die Orgel spielt Florian Moskopf. Es gibt auch Gemeindelieder zum Mitsingen.

Live aus der röm.-kath. Kirche Appenzell, 21. September, 10.00, SRF 2/SRF 1

ZITAT

«Ruhe aus; ein Feld, das geruht hat, trägt herrlich Ernte.»

Publius Ovidius Naso, deutsch kurz Ovid (43 v. Chr. – ca. 17 n. Chr.), war ein antiker römischer Dichter. Er zählt neben Horaz und Vergil zu den drei grossen Poeten der klassischen Epoche.

**AESCHI-KRATTIGEN**

PRÄSIDIUM: Yvonne Pfister, Tel. 079 338 78 23  
 PFARRÄMTER: Uta Ungerer, Tel. 079 837 49 57  
 Hansruedi von Ah, Tel. 033 654 18 26  
 SEKRETARIAT: Melanie Kappeler, Tel. 033 654 75 13  
 www.kg-aeschi-krattigen.ch

GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 7. September**  
**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst; Pfr. Ruedi Heinzer, Spiez, Sandra Rolli, Orgel

**Sonntag, 14. September**  
**Aeschi** 9.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst; Pfr. Hansruedi von Ah, KinderKirche-Team mit Barbara Favri, Christine Amstutz, Orgel; anschliessend Apéro Details siehe unten!

**Sonntag, 21. September**  
**Aeschi** 9.45 Uhr «Leben, frei von Schulduweisung!» – Gottesdienst zum Bettag mit Abendmahl; Pfrn. Uta Ungerer, Susan Barben, Flöte, Marjon Somers, Cello, Sandra Rolli, Orgel  
**Krattigen** 17.00 Uhr «Leben, frei von Schulduweisung!» – Abendgottesdienst zum Bettag mit Abendmahl; Pfrn. Uta Ungerer, Susan Barben, Flöte, Marjon Somers, Cello, Sandra Rolli, Orgel

**Sonntag, 28. September**  
**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst; Theologe Amer Aiyub, Sandra Rolli, Orgel

ZUM MITMACHEN

«... TEILEN, WAS UNS BEWEGT»  
 Mittwoch, 3. September, 9.00–10.30 Uhr, Kirche Krattigen, Cheminéeraum; Austausch bei einem Tee oder Kaffee zu Fragen und Themen, die uns beschäftigen; Pfrn. Uta Unger und Team

**LESEKAFFEE**  
 Mittwoch, 3. September, 16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Aeschi  
 Auskunft: Gudrun von Ah, 033 654 26 82

**BIBELGESPRÄCHSABEND ZUM 1. PETRUSBRIEF**  
 Mittwoch, 3. September, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Aeschi; mit Pfr. Hansruedi von Ah

**FROUE-TRÄFF**  
 Donnerstag, 4. September, 13.30 Uhr, Parkplatz Aeschi (mit Auto); Ausflug in den Suld mit Zvieri; Auskunft: Vreni von Gunten, 033 654 31 37

**MÄNNERKAFFEE AESCHI**  
 Donnerstag, 11. September, 14.00 Uhr, Parkplatz Aeschi; Besuch Dittligmühle, Längenbühl; Infos: Jürg Zbinden, 079 444 97 91

**BACKTAG IM OFENHAUS AESCHI**  
 Samstag, 13. September, 10.00 Uhr Bitte Backgut bis Freitag, 14.00 Uhr, bei der Heizerin Annik Flühmann, 079 548 65 18 oder 033 654 34 44, anmelden.

**SENIORENAUSFLUG KRATTIGEN**  
 Dienstag, 16. September; Ausflug auf die Ahorn-Alp; Anmeldung mit zugestelltem Talon möglich bis am 8. September

**SENIORENNACHMITTAG AESCHI**  
 Donnerstag, 18. September, 14.00 Uhr, Gemeindesaal Aeschi; Bildvortrag über tierische Alaska-Erlebnisse von Sandra Burger; organisiert vom Frauenverein Aeschi

**MÄNNERKREIS KRATTIGEN**  
 Donnerstag, 25. September, 14.00 Uhr, Kirche Krattigen; «Melchnau – Besenau»; Walter Schulthess erzählt von seinem Geburtsort

**LICHTBLICK**  
 jeden Dienstag, 20.00–20.30 Uhr, Kirche Krattigen; wir nehmen jeweils Gedanken aus der Bergpredigt in die Mitte der Feier

**MITTAGSTISCH AESCHI**  
 jeden Donnerstag um 12.00 Uhr, Rest. Sunnmatt, Aeschi

**MITTAGSTISCH KRATTIGEN**  
 jeden Freitag um 12.30 Uhr, Rest. Kreuz, Krattigen (26.9. Ferien; kein Mittagstisch)

**ENDE DES ALPSOMMERS UND ERNTEDANK**

**Sonntag, 14. September, 9.45 Uhr Kirche Aeschi**

Ein Festgottesdienst zum Erntedank und Ende des Alpsommers.

Während der Predigt sind alle Kinder zur KinderKirche eingeladen.

«Es müssen Gottes Wunder erst geschehn, eh du dein täglich Brot kannst essen.»

Wollen Sie etwas zum Gottesdienst bringen, z.B. Obst, Gemüse, Käse, selbst gemachte Konfitüre, Eingemachtes oder einen Herbstblumenstrauß?

Abgabe: Samstag, 13. September, ab 16.00 Uhr, oder vor dem Gottesdienst vorne in der Kirche. Diese Gaben werden nach dem Gottesdienst verteilt. Spenden gehen mit der Kollekte an den Verein Bär & Leu, Projekte in der Ukraine.



JUGENDANLÄSSE

«CHINO-ABÄ»

Freitag, 5. September, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Aeschi, Jugendraum

JUGENDTREFF

Freitag, 26. September, 19.30–22.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Aeschi, Jugendraum

Jugendarbeiter:

Amer Aiyub, 079 939 67 12, jugendarbeit@kg-aeschi-krattigen.ch



KOLLEKTEN

vom 22. Juni bis 6. Juli 2025

Newe Shalom – Wahat al-Salam (Versöhnung zw. Israelis und Arber\*innen) 148.45

Bernischer Verein für Gefangenen und Entlassenenfürsorge BeVGe 395.10

Gotthelf-Verein Frutigen-Niedersimmental 197.00

Recht herzlichen Dank für diese Gaben!

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TAUFE

6. Juli Gino Bürgler, Sohn von Andreas und Nadja Bürgler, Aeschi

VERSTORBENE

15. Juli Anneliese Antonia Ida Fankhauser-Struck, 1930, Aeschi mit Aufenthalt in Krattigen

Gottes Liebe ist jeden Morgen neu und seine Treue unfassbar gross.

Klagelieder 3,23

BESTATTUNGSDIENST

**Krattigen:** Pfrn. Uta Ungerer, 079 837 49 57

**Aeschi:** Pfr. Hansruedi von Ah, 033 654 18 26

**15. bis 26. September:** Pfrn. Uta Ungerer, 079 837 49 57

RÜCKBLICK

FRIEDENS-GRAFFITI AM KIRCHGEMEINDEHAUS AESCHI

Eine Gruppe Jugendlicher aus der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen gestaltet ein Graffiti-Kunstwerk und zeigt, was sie wirklich interessiert.



Graffiti ist eine provokante und auffällige Kunstform, die bewusst Kontraste zur Umgebung setzt, oft ohne vorher zu fragen, und Themen anspricht, die nicht immer dem gesellschaftlichen Konsens entsprechen.

Dank der Unterstützung der Kirchgemeinde konnten Jugendliche eine Fläche auf dem Kirchgemeindehaus gestalten und ihre Interessen künstlerisch ausdrücken. Acht junge Künstler:innen wählten nach langen Überlegungen und Diskussionen das Thema Frieden.

Das entstandene Graffiti trägt die Aufschrift «Dona nobis pacem» («Gib uns Frieden»). Diese Botschaft ist zugleich Gebet und Appell: Jede Person trägt Verantwortung dafür, Frieden in der Welt zu fördern. Die Jugendlichen richten ihren Aufruf sowohl an Gott als auch an die Gemeinschaft und setzen damit ein Zeichen für Hoffnung und Zusammenhalt.

Sprayer:innen: Anna Lea Schwitter, Lynn Imboden, Fabrizio Erb, Fabienne Streit, Yaelle Teuscher, Aysha Wäfler, Anne-Sophie Dietrich und Tabea Spörri

Künstlerische Begleitung: Philipp Gurtner und Iannis Schlupf

Autor Artikel: Amer Aiyub, Jugendarbeiter

VORANZEIGE

Krippenspiel 24.12.2025



um 15.30 Uhr in der Kirche Krattigen

Kinder und Jugendliche jeden Alters führen gemeinsam die Weihnachtsgeschichte auf.

Wer hilft mit?

Daten für die Proben:

Samstag, 15. November, 10.00 - 11.30 Uhr; Mittwoch, 26. November und 17. Dezember, 17.00 - 18.00 Uhr; Dienstag, 23. Dezember, 10.00 - 11.30 Uhr, Hauptprobe

Pfrn. Uta Ungerer, Marianne Indermühle und Team

Anmeldungen bis am 1. November 2025 an: uta.ungerer@gmx.ch oder WhatsApp 079 837 49 57

**KANDERGRUND-KANDERSTEG**



PRÄSIDENT: Christian Wandfluh, Tel. 033 671 42 58  
 PFARRÄMTER: Christine Eichenberger, Tel. 033 675 12 16  
 Christoph Furrer, Tel. 033 675 02 90  
 SEKRETARIAT: Vreni Wäfler, Tel. 033 671 40 03  
 www.kirche-kandergrund-kandersteg.ch

**GOTTESDIENSTE**

**Sonntag, 7. September**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr **Gottesdienst**  
 Prädikantin Marianne Lauener  
 Orgel: Willy Heger

**Donnerstag, 11. September**  
**Kandersteg** 19.00 Uhr **Taizéfeier**  
 Pfarrerin Christine Eichenberger und Gospelchor

**Samstag, 13. September**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr **Festgottesdienst zum Jubiläum 175 Jahre Kirche Kandergrund**  
 Mitwirkende:  
 Pfarrerin Christine Eichenberger  
 Pfarrer Christoph Furrer  
 Orgel: Hans Schüpbach  
 Jodlerklub Alperösli Kandergrund  
 Weiteres Programm auf separatem Inserat

**Sonntag, 21. September**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst zum Bettag**  
 Pfarrerin Christine Eichenberger  
 Orgel: Hans Schüpbach  
 Kirchenkaffee

**Sonntag, 28. September**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr **Gottesdienst**  
 Prädikant Willy Heger  
 Orgel: Willy Heger

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten und den Veranstaltungen der Kirchgemeinde entnehmen Sie bitte dem Anzeiger!

**Freitag, 19. September 2025**

**SENIORENAUSFLUG NACH BURGDORF**

Besuch auf dem Bauernhof Guetisberg.  
 Alle weiteren Informationen werden im Monatsblatt und Amtsanzeiger publiziert.

**JUBILÄUMSFEST**  
**175 Jahre Kirche Kandergrund**



**Samstag, 13. September**  
**10.00 Uhr, Kirche Kandergrund**  
 Festgottesdienst

**12.30 Uhr, Turnhalle Kandergrund**  
 Mittagessen

Anmeldung erforderlich bis **6. September**  
 beim Sekretariat: sekretariat.kkk@bluewin.ch  
 Tel. 079 440 32 65

Interessantes Nachmittagsprogramm,  
 grosses Kinderprogramm für jedes Alter.

**Mittagstische**

**KANDERGRUND**

**4. September, 12.00 Uhr, Singsaal Kandergrund**  
 An- und Abmeldung:  
 Marja Alders (077 513 59 13)

**KANDERSTEG**

**4. September, 12.00 Uhr Kirchgemeindehaus Kandersteg**  
 An- und Abmeldung:  
 Christine Müller (079 432 65 22)

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**TAUFEN**

27. Juli Valentina Brügger, Tochter von Tabea Wullschlegler und Adrian Brügger, Frutigen  
 Eli Egger, Sohn von Nicole Brügger und Hans Konrad Egger, Mülenen  
 Thea Jungen, Tochter von Jessica Jungen geb. Frank und Simon Jungen, Frutigen

3. Aug. Nils Brügger, Sohn von Rahel Anna Brügger geb. Wetter und Andreas Brügger, Frutigen  
 Livio Di Stefano, Sohn von Karin Di Stefano geb. Lauber und Riccardo Di Stefano, Kandergrund  
 Noe Küenzi, Sohn von Doris Küenzi geb. Wenger und Michael Küenzi, Faulensee  
 Juul Scheurer, Sohn von Annalena Packmor Scheurer und Marco Scheurer, Barga  
 Alea Diana Elisa Studer, Tochter von Lara Martha Rosina Studer und Gabriel Josef Anton Studer, Oberbuchsiten SO

**BESTATTUNGEN**

11. Juli Bruno Christen, im Alter von 79 Jahren, letzte Adresse: Schwandstrasse 4, Kandersteg

24. Juli Peter Andreas Zurbrügg, im Alter von 62 Jahren, letzte Adresse: Underem Büel 298a, Blausee-Mitholz

Die Liebe erträgt alles,  
 sie glaubt alles, sie hofft alles,  
 sie erduldet alles.  
 Die Liebe vergeht niemals.

1. Kor. 7-8

**Bitte wählen Sie im Sterbefall die Dringlichkeitsnummer**

**0800 00 19 44**

Redaktion der Gemeindeseite:  
 Vreni Wäfler

# Steinwurf bescherte Bergdorf ein Wunder

Beliebte Touristenziele sind Kirchen – im Tal sehr bekannt, auswärts eher verkannt ist die Basilika in Re, ein Prachtbau mit spannender Geschichte.

Als ich vor einem Jahr von Domodossola durchs Vigezzotal und das Centovalli Richtung Locarno fuhr, zeigte sich kurz nach der Haltestelle Re durch das Zugfenster eine Kirche wie in einem Märchen. Gross, riesig, mit einer Zentralkuppel fast wie die Hagia Sophia in Istanbul, dazu mit Annexbauten und Nebenkuppeln: So ragte dieses byzantinische Traumbild in der Abgeschiedenheit der piemontesischen Alpen auf. Hatte ich richtig gesehen? Eine solche architektonische Pracht in einem kleinen Bergdorf?

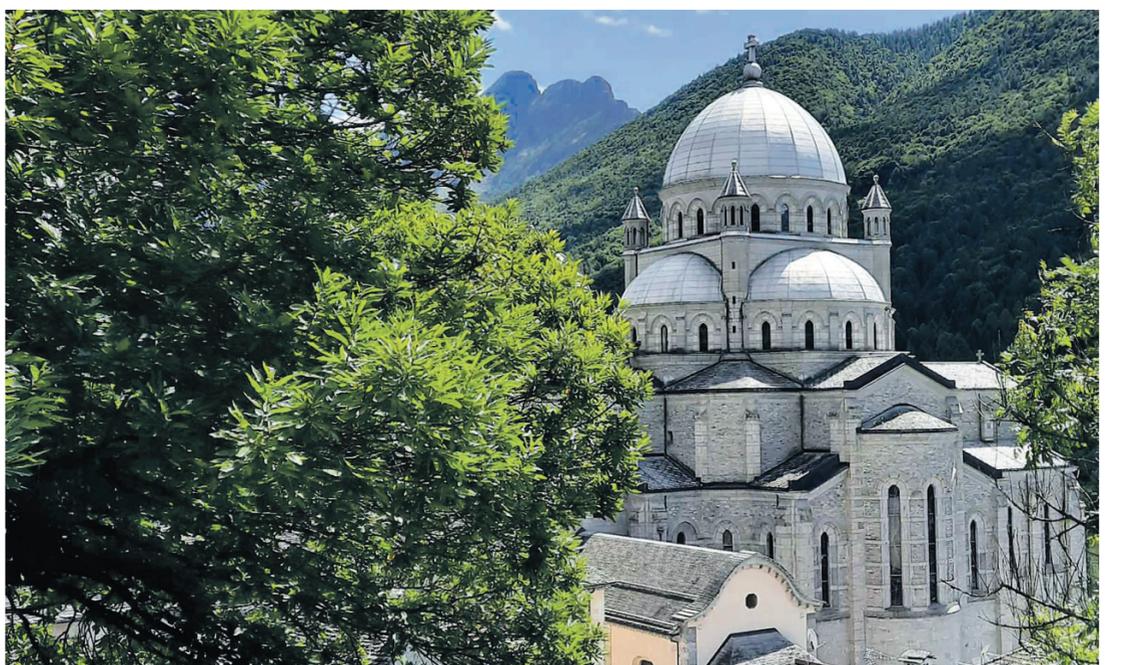
Ich hatte keine Chance mehr, meine Sichtung zu verifizieren, der mächtige Dom war hinter den Felsen bereits auf Nimmerwiedersehen verschwunden. Ein Blick auf das Handy belehrte mich: Ja, ich hatte richtig gesehen. In Re steht das Sanktuarium zur blutenden Madonna, eine Wallfahrtskirche von bedeutendem Rang.

**Links das Dorf, rechts die Bahn**  
 Diesen Bau wollte ich unbedingt sehen. Nicht nur fünf Sekunden vom Zug aus, sondern richtig. Ein Jahr

später, in der ersten Julihälfte 2025, erreiche ich das kleine Dorf Re. Erklimme vom Bahnhöfchen aus die Höhe des italienischen Dorfes und gehe entlang der Hauptstrasse vielleicht 50 Meter in nordöstlicher Richtung. Und da, nach einer Kurve, zeigt sich ganz plötzlich das bauliche Wunder: das Sanktuarium in seiner pittoresken Kuppelpracht.

Innert weniger Minuten habe ich die Kirche erreicht. Sie besteht aus zwei Trakten: der ursprünglichen, 1628 vollendeten und eher unscheinbaren Wallfahrtskirche und dem fantastischen Kuppelbau, der noch nicht einmal 70-jährig ist. Gerade findet im Altbau eine Messe statt, kurz vor Mittag an einem gewöhnlichen Montag. Das kommt nicht von ungefähr: Denn bei diesem Sanktuarium handelt es sich um eine Basilika minor, ein hochrangiges katholisches Gotteshaus.

Eine grosse, mehrsprachige Tafel beantwortet die Frage, wie ein Dorf mit 700 Einwohnern in den Südalpen abseits der grossen Touristenströme zu einer solchen sakralen Anlage kam. Die Geschichte begann am 29. April 1494, als einige junge Männer auf dem Dorfplatz ein traditionelles Spiel spielten. Es galt, mit einem Stein eine Münze auf einem Holzzyylinder zu



Fast wie ein Traumbild erhebt sich das Kuppelgebäude im kleinen Dorf Re in den piemontesischen Alpen. Foto: Hans Herrmann

treffen. Einer der Burschen schleuderte im Zorn den Stein weit von sich – und traf unbeabsichtigt das Marienfresko an der damaligen Kirche.

**Das blutende Bild**  
 Am nächsten Tag zeigte sich, dass das Bild aus der Stirnwurde blute-

te. 20 Tage soll das Phänomen andauert haben, danach versiegte der Blutfluss. Das Bild entfaltete wundersame Wirkung: Kranke, die vor dem Bild beteten, wurden wieder gesund. Das Wunder wurde von offizieller Stelle anerkannt, und bald setzte ein wachsender Pilgerstrom aus Italien und der

Schweiz ein. Noch heute feiern die Leute im Tal zwischen dem 29. April und dem 1. Mai ein Fest zum Gedenken an das Blutwunder. Zweimal wurde nachgebaut, erst 1958 war dann die heutige Basilika fertig: ein Bauwerk im byzantinischen Stil, errichtet aus einheimischem Stein. **Hans Herrmann**